

Betriebsanleitung

— Infrarot-Lacktrockner

— 7550 IR-3



7550 IR-3

7550 IR-3

Impressum

Produktidentifikation

| | |
|-----------------------|---------------|
| Infrarot-Lacktrockner | Artikelnummer |
| 7550 IR-3 | 75502 |

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
 Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
 D-96103 Hallstadt

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung
 Ausgabe: 02.08.2018
 Version: 1.01
 Sprache: deutsch

Autor: MS

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2018 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten..

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1 Einführung | 3 |
| 1.1 Urheberrecht | 3 |
| 1.2 Kundenservice..... | 3 |
| 1.3 Haftungsbeschränkung | 3 |
| 2 Sicherheit | 3 |
| 2.1 Symbolerklärung..... | 3 |
| 2.2 Verantwortung des Betreibers..... | 4 |
| 2.3 Personalanforderungen | 5 |
| 2.4 Persönliche Schutzausrüstung | 5 |
| 2.5 Sicherheitskennzeichnungen | 6 |
| 3 Bestimmungsgemäße Verwendung | 6 |
| 3.1 Vorhersehbare Fehlanwendung | 6 |
| 3.2 Restrisiken | 6 |
| 4 Technische Daten..... | 7 |
| 4.1 Tabelle | 7 |
| 4.2 Typenschild | 7 |
| 5 Transport, Verpackung, Lagerung..... | 7 |
| 6 Gerätebeschreibung | 8 |
| 6.1 Darstellung | 8 |
| 6.2 Funktionsprinzip | 8 |
| 6.3 Einsatzbereich..... | 8 |
| 7 Aufstellen und Anschließen | 8 |
| 7.1 Montage..... | 9 |
| 7.2 Elektrischer Anschluss | 9 |
| 8 Betrieb | 9 |
| 8.1 Bedienfeld | 9 |
| 8.2 Betriebsarten | 10 |
| 8.3 Positionseinstellungen der Heizquelle..... | 10 |
| 8.4 Arbeitsablauf | 10 |
| 8.5 Arbeitsablauf | 11 |
| 9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur... 12 | 12 |
| 9.1 Pflege durch Reinigung..... | 12 |
| 9.2 Wartung und Instandsetzung / Reparatur | 12 |
| 9.3 Heizstrahler ersetzen..... | 13 |
| 10 Störungen, mögliche Ursachen | 14 |
| 11 Entsorgung, Wiederverwertung..... | 14 |
| 11.1 Außer Betrieb nehmen..... | 14 |
| 11.2 Entsorgung von elektrischen Geräten..... | 14 |
| 12 Ersatzteile | 15 |
| 12.1 Ersatzteilbestellung | 15 |
| 12.2 Ersatzteilliste..... | 15 |
| 12.3 Ersatzteilzeichnung 7550 IR-3..... | 16 |
| 13 Elektroschaltplan 7550 IR-3..... | 16 |
| 14 EU-Konformitätserklärung | 17 |

1 Einführung

Mit dem Kauf des Lackrockners von AP-Merit haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Lackrockners.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Lackrockners. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets am Einsatzort des Lackrockners auf. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Lackrockners.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Lackrockners zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung der Firma Stürmer GmbH nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Infrarot-Lackrockner oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Wolfgang GmbH
Barnabas-Fink-Str. 11
AT-6845 Hohenems
www.ap-merit.com

Reparatur-Service:

Hotline: 0043 5576 72330
Fax: 0043 5576 75556
E-Mail: office@ap-merit.com

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0043 5576 75556
E-Mail: office@ap-merit.com

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Anleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen Sie die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachten.

2.2 Verantwortung des Betreibers**Betreiber**

Betreiber ist die Person, welche den Lackrockner zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Betreiberpflichten

Wird der Lackrockner im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Lackrockners den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich des Lackrockners gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Lackrockners ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Lackrockners umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Lackrockners prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Lackrockner umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass der Lackrockner stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Personalanforderungen

Qualifikationen

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit dem Lackrockner nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Fachpersonal

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Kopfschutz

Der Industriehelm schützt den Kopf gegen herabfallende Gegenstände und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.



Gehörschutz

Der Gehörschutz schützt vor Gehörschäden durch Lärm.



Schutzbrille

Die Schutzbrille dient zum Schutz der Augen vor umherfliegenden Teilen.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Sicherheitskennzeichnungen

An dem Lackrockner sind verschiedene Sicherheitskennzeichnungen angebracht, die beachtet und befolgt werden müssen.

Die Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist der Lackrockner außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

Folgende Sicherheitskennzeichnungen und -symbole sind angebracht:



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnungen am Infrarot-Lackrockner I
 1 Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung |
 2 Warnung vor heißer Oberfläche | 3 Warnung vor einer
 Gefahrenstelle | 4 Warnung Quetschgefahr | 5 Gebots-
 zeichen: Betriebsanleitung beachten, Schutzhandschuhe
 tragen, Sicherheitsschuhe tragen, Netzstecker ziehen

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Lackrockner 7550 IR-3 dient ausschließlich für den Einsatz in der Kraftfahrzeug- und Maschinenbau-branchen. Es eignet sich zum Trocknen von Autolacken.

Es muss eine für die Anwendung passende Temperatur und ein passender Abstand zur Lackoberfläche eingehalten werden.

Der Lackrockner darf nur von Personen betrieben werden, die auf das Gerät eingewiesen sind.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Gerätes kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Gerät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Der Lackrockner nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben

Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen an dem Lackrockner können die CE-Konformität des Lackrockners ungültig werden lassen und sind verboten. Die Firma Stürmer Maschinen GmbH übernimmt keine Haftung bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Lackrockner.

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch des Lackrockners sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Betriebsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.1 Vorhersehbare Fehlanwendung

Mit dem Lackrockner sind bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung keine vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendungen möglich, die zu gefährlichen Situationen mit Personenschäden führen könnten.

3.2 Restrisiken

Auch bei Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen verbleiben beim Betrieb des Lackrockners in der Folge beschriebene Restrisiken.

Alle Personen, die mit dem Lackrockner arbeiten, müssen diese Restrisiken kennen und die Anweisungen befolgen, die verhindern, dass diese Restrisiken zu Unfällen oder Schäden führen:

- Während Einricht- und Rüstarbeiten kann es notwendig sein, bauseitige Schutzeinrichtungen zu demontieren. Dadurch entstehen verschiedene Restrisiken und Gefahrenpotentiale, die sich jeder Bediener bewußt machen muß.


4 Technische Daten

4.1 Tabelle

| Modell | 7550 IR-3 |
|------------------|----------------|
| Stromversorgung | 230 V / 50 Hz |
| Trocknungsfläche | 1200 x 1000 mm |
| Temperatur | 40°C - 100°C |
| Zeitschaltuhr | 0 - 99 Minuten |
| Eingangsleistung | 3 x 1100 Watt |
| Maße (BxH) [mm] | 1150 x 1620 |
| Gewicht | 45 kg |

4.2 Typenschild

Infrarot-Lacktrockner
Infrared paint dryer



| | | | |
|--|-------------------|--|------------------|
| Typ Type | 7550 IR-3 | Serien-Nr. Serial no. | |
| Artikel-Nr. Item no. | 75502 | Baujahr Year of manufacture | |
| Eingangsleistung Input power | 3 x 1100 W | Netzanschluss Power connection | 230V/50Hz |

Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
96103 Hallstadt, Deutschland




Abb. 2: Typenschild 7550 IR-3

5 Transport, Verpackung, Lagerung

Anlieferung

Überprüfen Sie den Lacktrockner nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

Transport



HINWEIS!

Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen.



Tipps und Empfehlungen

Bei längeren Transporten darauf achten, dass der Korrosionsschutz intakt ist oder ggf. erneuert wird.

Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

Lagerung

Den Lacktrockner gründlich gereinigt in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

6 Gerätebeschreibung

6.1 Darstellung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung können vom Original abweichen.

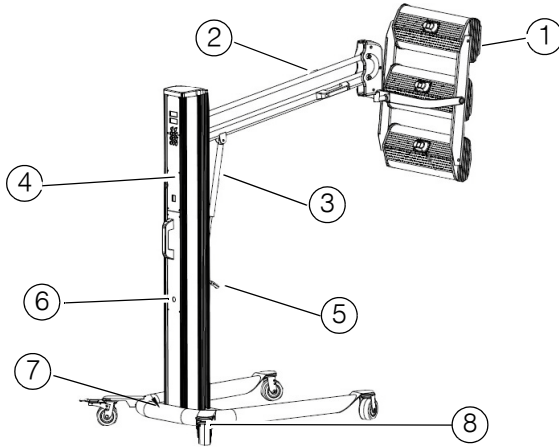


Abb. 3: Infrarot-Lackrockner 7550 IR-3

- 1 Heizstrahler-Kassette
- 2 Schwenkarm
- 3 Gasdruckdämpfer
- 4 Säule
- 5 Klemmhebel
- 6 Überlastschutz
- 7 Fahrgestell
- 8 Rollen (hinten mit Feststellbremse)

6.2 Funktionsprinzip

Kurzweilige Infrarot-Strahler aus hochwertigen Quarzröhren sorgen für sehr gute Transmission und Temperaturbeständigkeit.

Einstellbare Trocknungsphasen

Puls-Betrieb: Intervall-Betrieb, Heizphasen und Abkühlphasen wechseln sich ab.

Taste PULSE: Zum Abdunsten/Vortrocknen

Routine-Betrieb: Kontinuierliche Heizphase.

Taste ROUTINE: Härten

6.3 Einsatzbereich

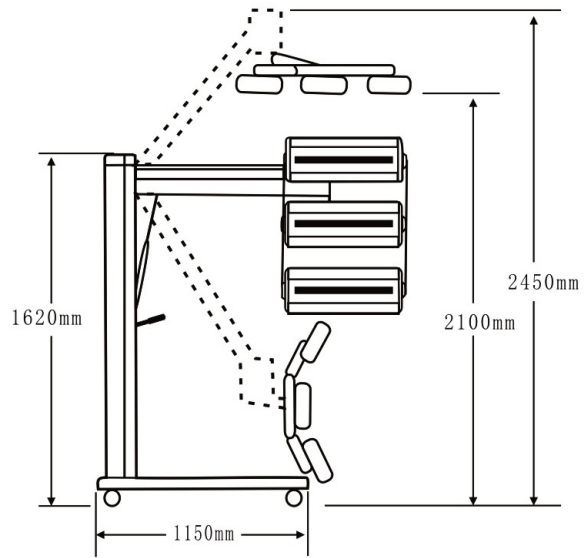


Abb. 4: Maße für den Einsatzbereich

7 Aufstellen und Anschließen

Das Aufstellen und Anschließen des Lackrockners muss von qualifiziertem Personal oder vom Kundendienst vorgenommen werden.



ACHTUNG!

Für die Montage des Lackrockners sind zwei Personen erforderlich.



ACHTUNG!

Sämtliche Tätigkeiten zur Installation und zur Vorbereitung zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung dürfen nur dann ausgeführt werden, wenn das Gerät ausgeschaltet und vom Stromversorgungsnetz getrennt ist.



ACHTUNG!

Das Gerät auf einem ebenen, festen Untergrund aufstellen und sicherstellen, dass ein Kippen oder Wegrollen des Gerätes vermieden wird.

7.1 Montage

Schritt 1: Montage des Fahrgestells:

- a) Öffnen Sie die Verpackung des Fahrgestells.
- b) Setzen Sie die vier Räder an den entsprechenden Positionen am Fahrgestell auf und schrauben Sie sie mit den Schrauben fest.



HINWEIS!

Die Räder mit Bremsfunktion auf der Rückseite des Fahrgestells befestigen.

Schritt 2: Montage der Säule:

- a) Die Säule auspacken.
- b) Setzen Sie die Säule senkrecht auf der Oberseite des Fahrgestells auf, bringen Sie die Bohrungen für die Schrauben zur Dekkung und schrauben Sie die Säule mit den Schrauben am Fahrgestell fest.
- c) Montieren Sie den Schwenkarm an der Säule.
- d) Montieren Sie den Gasdruckdämpfer an der Säule und am Schwenkarm. Kontrollieren Sie die Funktion der Auf- und Abwärtsbewegung.

Schritt 3: Montage der Heizstrahler-Kassette:

- a) Öffnen Sie vorsichtig die Verpackung der Heizstrahler-Kassette.
- b) Montieren Sie die Heizstrahler-Kassette am Schwenkarm und ziehen Sie die Schrauben fest.
- c) Verbinden Sie die Elektrokabel und stellen Sie den Anstell-Winkel der Heizstrahler-Kassette ein.

7.2 Elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.

Schritt 1: Vor dem Anschluss an das Stromnetz prüfen, ob die Netzspannung der Spannungsangabe entspricht, die auf dem Typenschild vermerkt ist.

Schritt 2: Das Netzkabel mit dem Stromnetz verbinden.

8 Betrieb

8.1 Bedienfeld

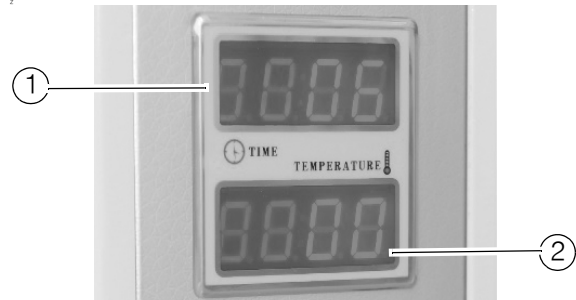


Abb. 5: Zeit- und Temperaturanzeige 7550 IR-3

- 1 Zeitanzeige
- 2 Temperaturanzeige

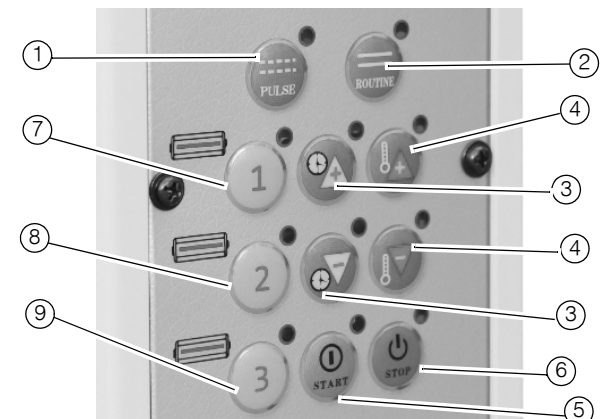


Abb. 6: Bedienfeld 7550 IR-3

- 1 Taste „PULSE“ für Intervall-Betrieb
- 2 Taste „ROUTINE“ für Dauerbetrieb
- 3 Taste Zeit-Einstellung
- 4 Taste Temperatur-Einstellung
- 5 Taste START
- 6 Taste STOP
- 7 Wahlschalter für Heizquelle 1
- 8 Wahlschalter für Heizquelle 2
- 9 Wahlschalter für Heizquelle 3

8.2 Betriebsarten

Puls-Betrieb: Interval-Betrieb, Heizphasen und Abkühlphasen wechseln sich ab.

Taste PULSE: Zum Abdunsten/Vortrocknen

Dauer-Betrieb: Kontinuierliche Heizphase.

Taste ROUTINE: Härten



HINWEIS!

Es ist sinnvoll, zunächst an einer verschrottungsreifen Maschine mit dem Infrarot-Lacktrockner zu üben, um sich mit den Werkzeugen vertraut zu machen, bevor man die Fahrzeuge von Kunden behandelt.

8.3 Positionseinstellungen der Heizquelle

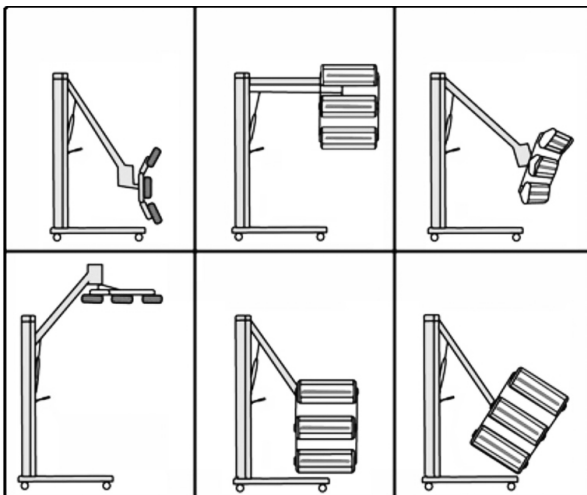


Abb. 7: Positionseinstellungen den Heizquelle

Die Heizröhren sollten nicht senkrecht zum Untergrund ausgerichtet sein, wenn das Gerät in Betrieb ist. Dadurch kann die Lebensdauer der Heizröhren beeinträchtigt werden.

8.4 Arbeitsablauf



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn Sie nicht diese Regeln befolgen.

- Führen Sie niemals Arbeiten mit dem Lacktrockner aus, wenn Sie unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen und/oder Sie übermüdet sind oder unter konzentrationsstörenden Krankheiten leiden.
- Der Lacktrockner darf nur von einer Person bedient werden. Weitere Personen müssen sich während der Bedienung vom Arbeitsbereich fernhalten.



WARNUNG VOR HEISSER OBERFLÄCHE!

Verbrennungsgefahr!

Das heiße Werkstück nicht mit bloßen Händen berühren. Abwarten, bis das Werkstück abgekühlt ist.



ACHTUNG!

- Der Lacktrockner darf nicht in feuchter Umgebung, in nasser Umgebung oder im Regen verwendet werden.
- Kabel mit schadhafter Isolierung oder gelockerten Anschlüssen dürfen nicht verwendet werden.
- Das Arbeiten in der Nähe chlorierter Lösemittel oder auf Materialien, die mit diesen Substanzen gereinigt worden sind, vermeiden.



ACHTUNG!

- Alle entzündlichen Stoffe (z. B. Holz, Papier, Lappen) aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Um die Rauchbildung während der Erhitzung zu vermindern, ist es ratsam, die Oberflächen zu reinigen (z. B. Oberflächen, die durch Schmier- oder Verdünnungsmittel verschmutzt sind).
- Nur in gut gelüfteten Bereichen arbeiten.



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!


HINWEIS!

Vor Inbetriebnahme des Lackrockners in alle Steckverbindungen und Leitungen prüfen.


HINWEIS!

Die Einstellung der passenden Temperatur kontrollieren und den Mindest-Sicherheitsabstand der Wärmequelle von der Oberfläche bei der Anwendung prüfen.



Abb. 8: Anwendungspositionen

8.5 Arbeitsablauf

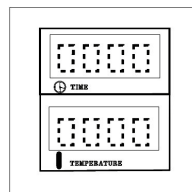

ACHTUNG!

- Es muss eine für die Anwendung passende Temperatur und ein passender Abstand zur Lackoberfläche eingehalten werden. Unsachgemäße Anwendung kann die Lackoberfläche beschädigen!
- Die Heizröhren sollten nicht senkrecht zum Untergrund ausgerichtet sein, wenn das Gerät in Betrieb ist. Dadurch kann die Lebensdauer der Heizröhren beeinträchtigt werden.
- Die zu behandelnde Lackoberfläche muss sauber sein, ohne Feuchtigkeit und Verunreinigungen.

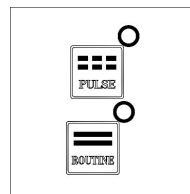
Schritt 1: Prüfen Sie die zu behandelnde Lackoberfläche. Sie muss sauber sein, ohne Feuchtigkeit und Verunreinigungen.

Schritt 2: Schließen Sie das Netzkabel am Stromnetz an. Das Netzkabel sollte einen Querschnitt von mindestens 4 mm² aufweisen.

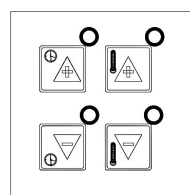
Schritt 3: Schalten Sie das Gerät am Netzschalter ein. Die Digitalanzeigen leuchten.



Schritt 4: Wählen Sie die gewünschte Betriebsart mit Taste "ROUTINE" oder "PULSE" auf dem Bedienfeld. Im Intervallbetrieb PULSE erhält man einen besseren Glanz der Oberfläche.

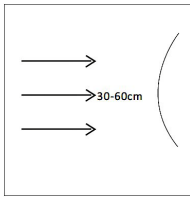


Schritt 5: Stellen Sie die Temperatur und die Zeit für die Anwendungsdauer entsprechend den Anforderungen der zu behandelnden Lackoberfläche ein. Die Werte werden im Display angezeigt.



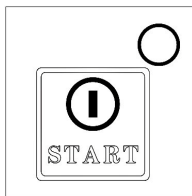
Schritt 6: Wählen Sie die Heizquellen aus.

Schritt 7: Um die besten Behandlungsergebnisse zu erzielen, die Heizquelle parallel zu der Lackoberfläche platzieren.



Schritt 8: Stellen Sie den Abstand der Heizquelle zur Lackoberfläche ein. Ein Abstand von 30-60 cm zur Lackoberfläche ist zu empfehlen.

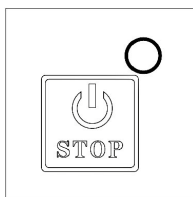
Schritt 9: Schalten Sie das Gerät durch Drücken der START-Taste ein.



HINWEIS!

Bei Überhitzung spricht der Überlastschutz an. Warten Sie in diesem Fall, bis das Gerät abgekühlt ist, bzw. bis die Ursache für die Überlastung beseitigt ist. Drücken Sie dann den Knopf der Überlast-Sicherung.

Schritt 9: Schalten Sie das Gerät nach Ablauf der Behandlung durch Drücken der STOP-Taste aus und ziehen Sie den Netzstecker.



Schritt 10: Stellen Sie das Gerät an einem sicheren Ort ab, um Beschädigung der Heizröhren zu vermeiden.

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Vor Beginn der Reinigungs-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz genommen ist.

9.1 Pflege durch Reinigung

Der Lacktrockner ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe tragen!



HINWEIS!

Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

9.2 Wartung und Instandsetzung / Reparatur

Das Gerät ist für niedrige Betriebskosten und geringen Wartungsbedarf ausgelegt.

Die Gewährleistung deckt keine Schäden an den Heizröhren ab, die von Fehlgebrauch oder unsachgemäßem Betrieb herrühren.



GEFAHR! Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr.

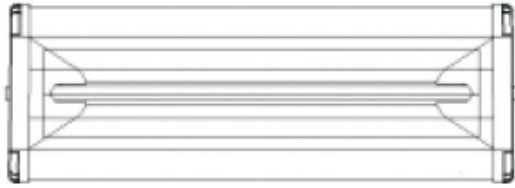
- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen.
- Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Die folgenden Wartungsarbeiten können vom Bediener des Gerätes durchgeführt werden.

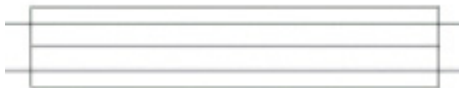
- Das Versorgungskabel prüfen.
- Die Heizstrahler-Kassette wechseln

9.3 Heizstrahler ersetzen

Schritt 1: Heizstrahler-Kassette für Austausch vorbereiten



Schritt 2: Entfernen Sie das Gitter



Schritt 3: Entfernen Sie die Klammern an beiden Seiten der Heizstrahler-Kassette



Schritt 4: Entfernen Sie die Abdeckung an beiden Seiten der Heizstrahler-Kassette



Schritt 5: Lösen Sie die Schrauben und die Kabelverbindung. Der Heizstrahler kann dann ersetzt werden



Schritt 6: Neuen Heizstrahler einsetzen.



Schritt 7: Geräteteile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen.

Sollte der Lackrockner nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.



ACHTUNG!

Prüfen, ob die Stromanschlüsse fest sitzen und die Kabel Schäden an der Isolierung aufweisen.



ACHTUNG!

Nach Abschluss der Wartung oder Reparatur sind die Anschlüsse wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Darauf achten, dass diese nicht mit beweglichen Teilen oder solchen Teilen in Berührung kommen, die hohe Temperaturen erreichen können.

Alle originalen Unterlegscheiben und Schrauben verwenden.

10 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen



ACHTUNG!

Beim Auftreten einer der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Gerät. Bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen, schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker. Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

| Fehler | Mögliche Ursache | Lösung |
|---|--|--|
| Die Heizröhren funktionieren nicht. | 1. Heizröhren beschädigt. 2. Netzkabel nicht eingesteckt. 3. Ansteuerung defekt. | 1. Heizröhren prüfen, Heizstrahler-Kassette ersetzen lassen. 2. Netzkabel einstecken. 3. Elektrofachmann verständigen. |
| Die Heizröhren lassen sich nicht abschalten. | 1. Ansteuerung defekt. | 1. Elektrofachmann verständigen. |
| Digitalanzeige ist leer oder ist unvollständig | 1. Kontaktprobleme in der Leiterplatte 2. Digitalanzeige ist beschädigt | 1. Kontakte prüfen lassen 2. Digitalanzeige prüfen lassen, bei Bedarf ersetzen lassen |
| Zeit und Temperatur kann nicht eingestellt werden | 1. Taste defekt 2. Tastaturanschluss defekt | 1. Kontakte prüfen, bei Bedarf ersetzen lassen 2. Tastaturanschluss prüfen, bei Bedarf ersetzen lassen |

11 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Geräte nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

11.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entfernen.

Schritt 2: Die Geräte gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

11.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

12 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

12.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Infrarot-Lackrockner angebracht ist.

Beispiel

Es muss ein Hinterrad für den Lackrockner bestellt werden. Das Hinterrad hat in der Ersatzteilzeichnung die Positionsnummer 18

- Gerätetyp: **Infrarot-Lackrockner 7550 IR-3**
- Artikelnummer: **75502**
- Positionsnummer: **18**

Die Bestellnummer ist: **0-75502-18**

Die Bestellnummer setzt sich zusammen aus der Artikelnummer, der Positionsnummer und einer Stelle vor der Artikelnummer.

- Vor die Artikelnummer ist eine 0 zu schreiben.
- Vor die Positionsnummern 1 bis 9 ist ebenfalls eine 0 zu schreiben.

Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Infrarot-Lackrockner 7550 IR-3: **75502**

12.2 Ersatzteilliste

| No | Name |
|----|--------------------------|
| 1 | Vertikaler Träger |
| 2 | Obere Abdeckung |
| 3 | Kunststoffband |
| 4 | Verbindungsstück links |
| 5 | Klammer |
| 6 | Klemmleiste |
| 7 | Heizstrahler-Kassette |
| 8 | Klemmhebel |
| 9 | Drehachse |
| 10 | Verbindungsstück rechts |
| 11 | Griff |
| 12 | Untere Verbindungsstange |
| 13 | Obere Verbindungsstange |
| 14 | Gasdruckdämpfer |
| 15 | Hebelgriff |
| 16 | Vorderrad |
| 17 | U-Träger |
| 18 | Hinterrad |
| 19 | Abdeckung |
| 20 | Überlastschutz |
| 21 | Steuerung (PCB) |
| 22 | Griff |
| 23 | Netzschalter |
| 24 | Transformator |
| 25 | Obere Abdeckung |
| 26 | Bedienfeld |

12.3 Ersatzteilzeichnung 7550 IR-3

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler.

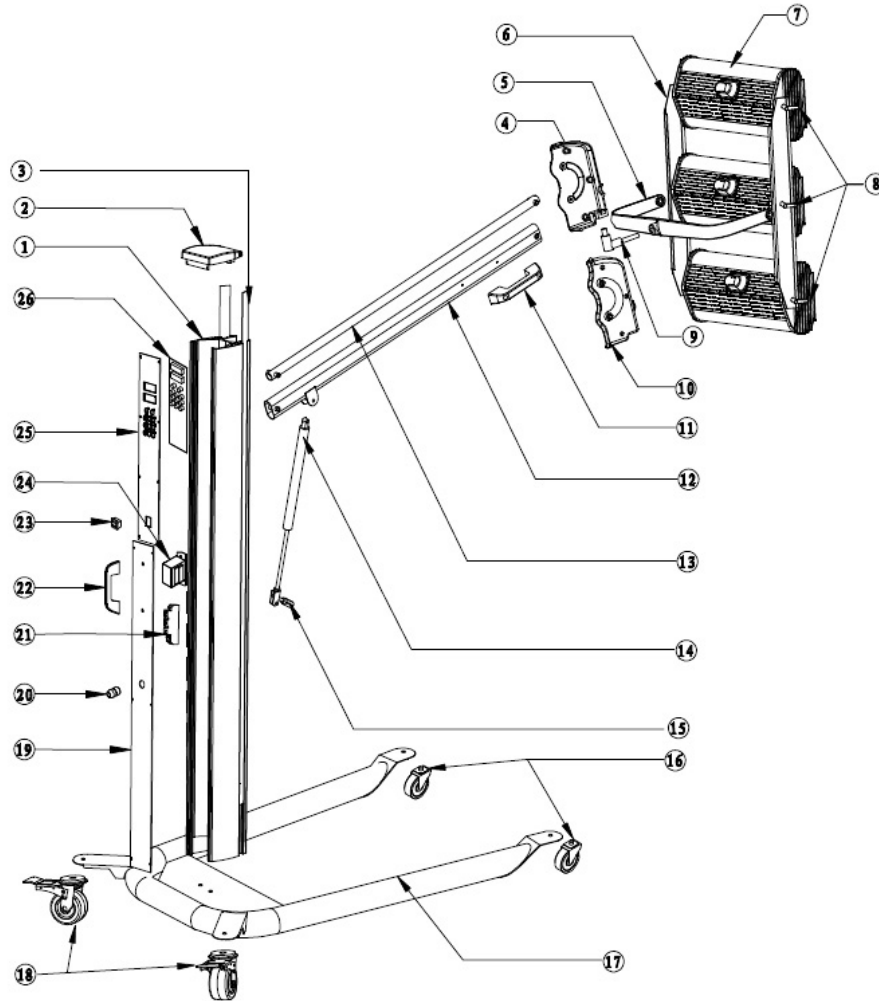


Abb. 9: Ersatzteilzeichnung 7550 IR-3

13 Elektroschaltplan 7550 IR-3

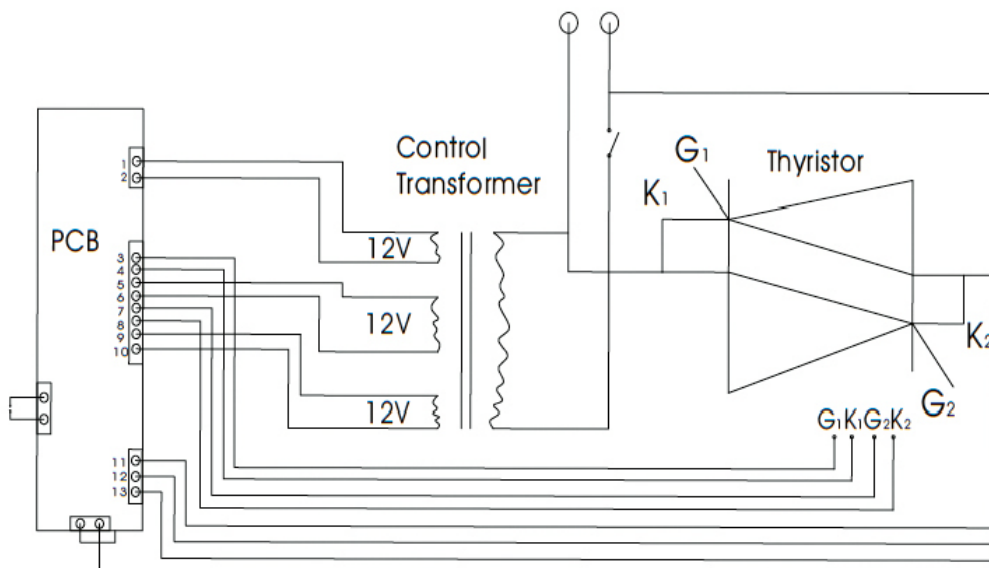


Abb. 10: Elektro-Schaltplan

14 EU-Konformitätserklärung

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Maschinentyp: Infrarot-Lackrockner

Bezeichnung der Maschine: 7550 IR-3

Artikelnummer: 75502

Seriennummer: _____

Baujahr: 20____

Einschlägige EU-Richtlinien: 2014/30/EU EMV-Richtlinie
2014/35/EU Richtlinie elektrische Betriebsmittel

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

DIN EN 61000-6-2:2016-05 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) -
Teil 6-2: Fachgrundnormen - Störfestigkeit für Industriebereiche

DIN EN 61000-6-4:2011-09 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) -
Teil 6-4: Fachgrundnormen - Störaussendung für Industriebereiche

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, den 02.08.2018



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



